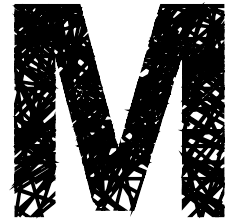


RUNDBRIEF

Mai 2024



**MUSEUMS
VERBAND
BRANDENBURG**



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Unsere Verbandstagung in Schwedt liegt hinter uns. Mit gut 60 Kolleginnen und Kollegen haben wir hier über die neue ICOM-Museumsdefinition diskutiert und das durchaus kontrovers. Es ging darum, was diese Definition eigentlich ist: eine Vorschrift, eine Richtlinie, eine Vision oder eine Mischung aus allem? Und wir haben versucht, uns den in der Definition genannten Begriffen wie Professionalität, ethisches Handeln oder Diversität in Arbeitsgruppen zu nähern, was sich als kein leichtes Unterfangen erwies.

Was heißt zum Beispiel "professionelles Arbeiten im Museum", wenn wir an unsere vielfältige Museumslandschaft denken, die zu großen Teilen von ehrenamtlichem Engagement lebt? Kann Museumsarbeit allein über Definitionen, Standards oder Qualitätssiegel bewertet werden? In der Diskussion wurde klar, dass dies nicht der Weg sein kann. Die Arbeit in einem Museum wird von Menschen gemacht und bewegt sich in einem individuellen Spannungsfeld von Fachlichkeit und Engagement. Dem gilt es Rechnung zu tragen, wenn wir an die Zusammenarbeit zwischen Museen und dem Museumsverband denken, an die Ausgestaltung unserer Weiterbildungen und unserer Beratungsarbeit.

Sie sehen, Ihre Impulse verhallen nicht ungehört. Wir weben sie in die Entwicklungskonzeption ein, an der wir gerade mit dem Vorstand intensiv arbeiten. In diesem Zusammenhang möchte ich Sie daran erinnern, bitte den von uns versandten "Nachdenk-Fragebogen" auszufüllen und an uns zurückzusenden. Sie finden ihn auf unserer Website unter dem Reiter "Themen / Entwicklungskonzeption / Fragebogen". Herzlichen Dank!

Dr. Arne Lindemann, Geschäftsführer

AUS DER GESCHÄFTSSTELLE

Brandenburg sammelt

Die neue Internet-Plattform des MVB www.brandenburg-sammelt.de ist online. Auf spielerische Art und Weise kann hier entdeckt und erkundet werden, was in den zahlreichen Museumsdepots im Land Brandenburg schlummert. Die Daten werden über eine Schnittstelle aus museum-digital abgerufen und redaktionell aufbereitet. Haben Sie Themen oder Highlight-Objekte, die auf der Plattform präsentiert werden sollen? Dann melden Sie sich gerne bei uns.

Erstcheck Provenienzforschung

Die erste Handreichung zum Thema "Erstcheck Provenienzforschung" ist erschienen. Sie wurde vom MVB in Kooperation mit den Museumsverbänden Sachsen-Anhalt und Hessen erarbeitet und steht kostenlos zur Verfügung: <https://bit.ly/3vOQBVB>

Neue Mitgliedsbeiträge

Auf der diesjährigen Verbands-tagung wurde von den Mitgliedern einstimmig eine neue Beitragsordnung verabschiedet. Sie kann hier eingesehen werden: www.museen-brandenburg.de/verband/mitgliedschaft.

Eröffnung Museumstag

Die Eröffnung des Internationalen Museumstags am 19. Mai findet im Museumspark Rüdersdorf statt. Der Museumspark feiert an diesem Tag das "VielFalter – Kulturfest fürs Miteinander". Museen, die am Museumstag Aktionen durchführen, können dies weiterhin im Aktionsportal eintragen: www.museumstag.de/cms-museum

Bodenreform

Die Forschungen des Museumsverbands zu Kulturgutverlagerungen in SBZ und DDR gehen in diesem Jahr mit dem Fokus auf die Bodenreform weiter. Das Projekt wird vom Deutschen Zentrum Kulturgutverluste gefördert.

AUS DEN MUSEEN UND IHRER UMGEBUNG

Beelitz

Bei Sanierungsarbeiten in der Beelitzer Posthalterei wurden alte Wandmalereien gefunden. Die ältesten Malereien stammen aus der Erbauungszeit der Posthalterei Ende des 18. Jahrhunderts.

Beeskow

Das museum oder-spree in Beeskow setzt sich noch bis Ende des Jahres in einer Sonderausstellung mit seiner "Kolonial-Sammlung" auseinander. Die Ausstellung ist ein Projekt von Studierenden der Kunsthochschule Weißensee unter Leitung von Prof. Steffen Schuhmann. Der MVB unterstützte das Projekt inhaltlich im Rahmen eines Provenienz-Erstchecks "Koloniale Kontexte".

Berlin

Wichtige Berliner Museen reduzieren ihre Öffnungszeiten wegen der schwierigen Finanzsituation der Stadt. Vorgesehen sind zwei Schließtage pro Woche sowie eingeschränkte Tagesöffnungszeiten. Ob dies langfristig tatsächlich für finanzielle Entlastung sorgt, bleibt abzuwarten.

Brandenburg an der Havel

Ein Gutachten hat die Ursache für herabfallende Dachteile im Industriemuseum aufgedeckt: rostender Armierungsstahl einiger Betonteile. Wie und wann der Schaden behoben wird und das Museum wieder öffnen kann, ist weiterhin unsicher.

Cottbus

Am 26. Juni gründet sich in Cottbus der Notfallverbund Cottbus/Lkr. Spree-Neiße. In dem Verbund arbeiten Archive, Bibliotheken und Museen zusammen. Es ist der erste Verbund dieser Art in Brandenburg.

Finsterwalde

Die Finsterwalder Sangesträdion ist in das bundesweite Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes aufgenommen. Wir gratulieren!

Jubiläen

In diesem Jahr werden zahlreiche Museumsjubiläen gefeiert. Wir gratulieren zu: 125 Jahre Museum Prenzlau, 70 Jahre Binnenschiff-fahrtsmuseum Oderberg, 30 Jahre Heimatmuseum Teltow, 30 Jahre Dampflokkfreunde Salzwedel (Lokschuppen Wittenberge), 20 Jahre Stadtgeschichte Rheinsberg und 10 Jahre Kindermuseum im Museum im Mönchenkloster Jüterbog.

Kleinmachnow

Die Gemeinde muss 41,2 Mio. Euro im Voraus erhaltene Gewerbesteuer zurückzahlen, weil ein großer Steuerzahler "abhandengekommen" ist. Beschlossene Projekte, wie der Umbau der früheren evangelischen Auferstehungskirche zu einem Museum, stehen nun auf dem Prüfstand.

Neuruppin

Mit 64 Photovoltaikmodulen auf dem Dach spart das Neuruppiner Museum aktuell knapp 27 Prozent seiner Energiekosten. Der Aufbau der Solarmodule wurde mit Mitteln des Landes Brandenburg für mehr Energieeffizienz im Kulturbereich finanziell unterstützt. Insgesamt kostete die Baumaßnahme knapp 40.000 Euro.

Neuzelle

Das Kloster Neuzelle hat eine neue App. Falls Sie sich zum Thema Appentwicklung und den Erfahrungen im Umsetzungsprozess austauschen wollen, steht Frau Roth-Wintges gerne zur Verfügung: Roth-Wintges@stift-neuzelle.de.

Oranienburg

Der Gedenkort KZ Oranienburg soll zu einem modernen Ort der Erinnerungskultur und Aufklärung über die Vergangenheit umgebaut werden. Das Vorhaben wird durch die Stadtverordneten mehrheitlich unterstützt, lediglich die AfD-Fraktion verweigerte sich der Beschlussvorlage.

PREISE, PROGRAMME UND FÖRDERUNGEN

Pritzwalk

In der Museumsfabrik Pritzwalk wurde am 10. März unter dem Titel "Künstlich Menschlich. Digitale Menschlichkeit auf dem Land" die erste rein KI-generierte Ausstellung Brandenburgs eröffnet. Dabei wurden Ausstellungsinhalte, Texte, Bilder und die Toninstallation weitgehend von Künstlicher Intelligenz erschaffen. Das Museum möchte Möglichkeiten und Grenzen ausloten und gleichzeitig zur Diskussion über Gegenwart und Zukunft mit KI einladen.

Potsdam

Die Stiftung Gedenkstätte Lindenstraße ist um einige historische Dokumente reicher. Jochen Stern, ehemals Häftling im sowjetischen Geheimdienstgefängnis, übergab der Gedenkstätte Dokumente zu seiner politischen Verfolgung, Verhaftung und Verurteilung.

Trebnitz

In Trebnitz wurde eine Machbarkeitsstudie für eine "Kunsthalle am Campus Schloss Trebnitz" vorgestellt. Ziel ist die Einrichtung eines "Vor- und Nachlasszentrums für zeitgenössische Skulptur". Initiator ist der Förderverein Schloß Trebnitz e.V.

Kulturelle Bildung

Noch bis zum 15. Mai können Anträge in der Förderlinie I der Plattform Kulturelle Bildung eingereicht werden. Gefördert wird die Entwicklung neuartiger und impulsgebender Herangehensweisen an die Vermittlung von Kunst und Kultur oder kreative Fortführungen bewährter Methoden und Formate.

Beratungsstelle Geschichtsarbeit

Der MVB kooperiert zukünftig mit der Beratungsstelle für ehrenamtliche Geschichtsarbeit. Diese bietet Informationen zur Arbeitsweise und zu inhaltlichen Schwerpunkten der Orts- und Regionalgeschichtsforschung an. <https://brhiko.de/profil/>

KuBi-Karte

Die KuBi-Karte Brandenburg ist eine digitale Landkarte der kulturellen Bildung in Brandenburg. Tragen Sie Ihre Angebote, Projekte oder Weiterbildungen kultureller Bildung in wenigen Klicks ein. Kontakt bei Rückfragen: Plattform Kulturelle Bildung Brandenburg, Sabina Meier Zur, smeier@gesellschaft-kultur-geschichte.de; www.kulturelle-bildung-brandenburg.de/kubi-karte/

Denkmaltag

Am 31. Mai findet der Berlin-Brandenburgische Denkmaltag im Kulturhaus Rüdersdorf statt. Themenschwerpunkte sind "Architektur, Städtebau und baubezogene Kunst der späten DDR". <https://bit.ly/3w52zKk>

Welten verbinden - Frist verlängert

"Welten verbinden" ist das aktuelle Thema von Kulturland Brandenburg. Mit diesem Thema sollen Kulturakteur*innen, Künstler*innen und kulturelle Einrichtungen auch im Jahr 2025 zur kreativen Auseinandersetzung mit der globalen Vernetzung Brandenburgs angeregt werden. Die Antragsfrist für Projekte wurde bis zum 31. Mai 2024 verlängert. <https://gesellschaft-kultur-geschichte.de>

Sparkassenstiftung

Noch bis zum 10. Juli können bei der Ostdeutschen Sparkassenstiftung Anträge auf Förderung von Kulturprojekten mit überregionaler Ausstrahlung gestellt werden. Gefördert werden z.B. Ausstellungen oder museumspädagogische Programme. Informationen finden Sie unter: <https://ostdeutsche-sparkassenstiftung.de/foerderung/>

Vertrauen in Museen

Wie vertrauenswürdig finden Sie...? (auf Skala von 1-10)



*"Museen genießen im persönlichen und institutionellen Umfeld das höchste Vertrauen nach Familie und Freunden und vor Wissenschaftler*innen und Medien. Sie erzielen die höchsten Vertrauenswerte unter allen öffentlichen Einrichtungen und heben sich damit deutlich ab von politischen Organisationen."*

(Grotz, K., & Rahemipour, P.: Das verborgene Kapital. Vertrauen in Museen in Deutschland. Berlin 2024. Zenodo. <https://doi.org/10.5281/zenodo.10952042>)

PERSONEN

Jürgen Bartholomäus verstorben
Jürgen Bartholomäus gilt als Retter des einst vom Verfall bedrohten Technischen Denkmals Brikettfabrik "Louise" in Domsdorf. Der langjährige Vorsitzende des Freundeskreises Technisches Denkmal "Louise" e.V. und spätere Ehrenvorsitzende des Vereins ist im Alter von 87 Jahren verstorben. Für sein besonderes ehrenamtliches Engagement wurde Bartholomäus 2020 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

Peter Böthig

Am Kurt Tucholsky Literaturmuseum Rheinsberg ging Ende März eine Ära zu Ende. Der Literaturwissenschaftler Dr. Peter Böthig, der das Museum 31 Jahre leitete, verabschiedete sich in den wohlverdienten Ruhestand. Bedauerlich ist, dass der Abschied von den Querelen um die zukünftige Leitung und die Trägerschaft des Museums überschattet wird. Wir wünschen Peter Böthig einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt.

Carmen Lange

Ende Mai geht die Leiterin der Gedenkstätte Beelower Wald Carmen Lange in den Ruhestand. Die Historikerin und Pädagogin leitet die Gedenkstätte seit 2004. Vor Ort wird über das Leid der mehr als 30.000 Häftlinge des KZ Sachsenhausen berichtet, die am 21. April 1945 von der SS auf den Todesmarsch getrieben wurden.

GESUCHT UND GEFUNDEN

Ausstellungsstrahler abzugeben
Die Museumsfabrik Pritzwalk hat 37 ERCO-Spots für 3-Phasen-Schiene mit Sockel GU 5,3 abzugeben. Bei Interesse bitte bis zum 17. Mai bei Lars Schladitz melden:
L.schladitz@pritzwalk.de

Einhandhörer gesucht

Für ein Vermittlungsprojekt (Kita-Podcast) sucht die Kita Panke-strolche Einhandhörer. Wer helfen kann, meldet sich bitte bei dem Kitaleiter Steven Nowack,
s.nowack@panketal.eu

Wanderausstellung zu Lea Grundig

Das Institut für Europäische Ethnologie der Humboldt-Universität zu Berlin hat eine Ausstellung zur jüdischen Künstlerin Lea Grundig erarbeitet, die auszuleihen ist. Die Ausstellung besteht aus acht leichten Flächen, die an Ausstellungstafeln gehängt werden können. Kontakt: Prof. Dr. Sigrid Jacobeit, jacobeis@hu-berlin.de.

Stellenbörse

Gerne möchten wir noch einmal an die Möglichkeit erinnern, auf unserer Internetseite Stellenausschreibungen zu veröffentlichen. Relevante Ausschreibungen bitte einfach an info@museen-brandenburg.de senden.

Weitere Informationen zu Gesuchen und Angeboten unter:
<https://www.museen-brandenburg.de/service/objekt-materialboerse>.

TERMINE

Alle Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie auch unter: <https://www.museen-brandenburg.de/veranstaltungen/weiterbildungen>.

ONLINE-KURSE

22. Mai 2024

Das Inklusive Museum.

29. Mai 2024

Vorstellung der Plattform www.brandenburg-sammelt.de

3. Juli 2024

Förderer stellen sich vor: MWFK - Museumsprofile.

10. Juli 2024

Entwicklung touristischer Angebote

WEITERBILDUNGEN VOR ORT

27. Mai 2024

Volontariate im Fokus - Praxiswissen, Austausch und Vernetzung, Potsdam.

10. Juni 2024

Museumsobjekte aus Holz: Kulturgeschichte, Restaurierung, Konservierung, Eberswalde.

17. Juni 2024

Besucherorientierung und Outreach, Frankfurt (Oder).

24. Juni 2024

Exkursion der AG DDR-Geschichte im Museum, Leipzig.

WEITERE TERMINE

16.-17. Mai 2024

MAI-Tagung, Berlin.

19. Mai 2024

Internationaler Museumstag.

Museumsverband des Landes Brandenburg e. V.

Am Bassin 3 | 14467 Potsdam

Telefon 0331-232 79 11 | Telefax 0331-232 79 20

info@museen-brandenburg.de | www.museen-brandenburg.de

Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam

IBAN DE93 1605 0000 3502 0140 34 | BIC WELADED1PMB

St.-Nr. 046/140/04490 | Finanzamt Potsdam